

Die Kulturgeschichte des Weltkrieges in Lieferungen

Das Sortiment wird sich klar darüber sein, daß unter den fast 2000 Publikationen, die seit Kriegsbeginn auf den Büchermarkt geworfen wurden, nur ganz wenige bleibenden Wert besitzen, weil sie allzusehr der Minute dienen wollen. Die großen Umwälzungen auf kulturellem Gebiete, die Auslösung bisher ungeahnter ethischer und wirtschaftlicher Kräfte verlangen unbedingt eine großzügige Würdigung, eine wissenschaftliche und dabei dem großen Publikum verständliche Prüfung und Wertung, die über den Krieg hinaus Bedeutung behält. Über die kriegerischen Operationen selbst, über Kämpfe und Erfolge gibt es Broschüren und Bücher in Hülle und Fülle, über

Kriegskultur und Heimatarbeit seit Kriegsbeginn

jedoch existiert keine beachtenswerte alles zusammenfassende Veröffentlichung. Es ist aber notwendig, daß das, was Deutsche Kraft während des Krieges an wirtschaftlicher, moralischer, sozialer und kultureller Arbeit schafft, sowohl für das Ausland, als auch für das deutsche und österreichisch-ungarische Volk, für die Intellektuellen und für die weiten Schichten der Bevölkerung festgehalten wird! Der Verlag hat sich aus diesem Grunde entschlossen, im Verein mit dem Herausgeber Leo Colze, dem ein Stab von ersten Sachkennern aller in Betracht kommenden Materien zur Seite steht, die Kulturgeschichte des Krieges als Lieferungswerk erscheinen zu lassen.

Deutsche Kraft

Kriegskultur und Heimatarbeit 1914/15

herausgegeben von Leo Colze

Unter diesem Namen soll unser Standardwerk über Kultur und Arbeit im Weltkriege den Völkern zeigen, von welch ernstem Wollen, von welch gesegnetem Schaffen das „Land der Barbaren“ erfüllt ist. Gelehrte und Militärs, Publizisten und Künstler nicht nur Deutschlands und Österreich-Ungarns, sondern auch der Schweiz, Amerikas und Italiens, Schwedens und Dänemarks kommen in den einzelnen Hefen dieser großen Kriegs-Kulturgeschichte zu Worte.

Das Sortiment und die Kolportagefirmen werden gut tun, ihre Aufmerksamkeit durchaus auf die

„Deutsche Kraft“

zu konzentrieren. Es wird umso leichter sein, sich einen großen Abnehmerkreis zu sichern, weil nicht nur der Name des Herausgebers und seiner Mitarbeiter, sondern auch der billige Preis von

30 Pfennig für die Lieferung

die Werbetätigkeit erleichtern. — Künstler wie August Hajduk, Franz Staffen, Otto Koloff zeichnen die Abbildungen und den reichen Schmuck. Die vornehme Ausstattung jedes Hefes gewährleistet die beste Unterstützung. Ein billiges, leicht absetzbares Lieferungswerk von dauerndem Werte, das ist die

Deutsche Kraft, Kriegskultur und Heimatarbeit 1914/15

Arthur Collignon Verlag, Berlin W. 62, Kurfürstenstr. 108